

Presse-Information

Sparkasse Kulmbach-Kronach meets Heinz-Glas: Finanzworkshop für Azubis

Kronach, 28. Juni 2024

Magdalena Kestel
Stellv. Pressesprecherin
Büro des Vorstands/Kommunikation
Telefon 09221 885-1586
magdalena.kestel@s-kukc.de

Das erste eigene Gehalt ist etwas ganz Besonderes. Mit diesem Geld jedoch auch richtig umgehen zu können, ist nicht selbstverständlich. Die Firma Heinz-Glas aus Kleintettau bietet ihren Azubis hier echten Mehrwert und organisiert in Zusammenarbeit mit der Sparkasse Kulmbach-Kronach einen Finanzworkshop. "Als Unternehmen ist es uns wichtig, unserer gesellschaftlichen Verantwortung nachzukommen und neben der fachlichen Ausbildung auch auf alltägliche Situationen vorzubereiten. Besonders freut es mich, dass wir bei diesem Projekt für alle Beteiligten einen Mehrwert schaffen und damit zur persönlichen Entwicklung junger Menschen beitragen können", erklärt Dominik Künzel, Ausbildungsleiter bei Heinz-Glas.

Von Azubis für Azubis. Vier Wochen Zeit gab Ausbildungsleiter Felix Zinke seinen Nachwuchsbankern aus dem zweiten Lehrjahr für die Vorbereitung und Umsetzung der Themen. Entstanden ist ein unkomplizierter, praxisnaher und interaktiver Workshop, der die Themen Haushaltsplanung, Absicherung, Sparen und Kredite aufgreift. In Kleingruppen durchlaufen die rund 20 kaufmännischen und technischen Auszubildenden von Heinz-Glas zusammen mit den Sparkasslern die vier thematischen Stationen. Zu Beginn gibt es außerdem eine Vorstellungsrunde von beiden Betrieben anhand einer kurzen Präsentation, um sich gegenseitig besser kennenlernen zu können.

Sparkassen-Auszubildender Pascal Hohenreuther übernahm die Moderation der Veranstaltung: „Es war eine tolle Erfahrung, unser Wissen an andere junge Menschen weiterzugeben und damit gleichzeitig unsere Präsentations- und Kommunikationsfähigkeiten zu verbessern!“

Auch Ausbildungsleiter Felix Zinke ist mehr als zufrieden und zieht Resümee: „Der Workshop war ein voller Erfolg. Unsere Auszubildenden konnten nicht nur ihr Fachwissen unter Beweis stellen, sondern haben auch gezeigt, dass sie eigenständig umfangreiche und anspruchsvolle Projekte im Team bewältigen können. Das Feedback von Heinz-Glas hat dies bestätigt und war ausnahmslos positiver Natur.“ Sein Dank gilt vor allem auch Dominik Künzel, Ausbildungsleiter bei Heinz-Glas, für die unkomplizierte Abstimmung und Möglichkeit, dieses Projekt gemeinsam zu verwirklichen.

Projektarbeit während der Ausbildung wird bei der Sparkasse Kulmbach-Kronach großgeschrieben. Immer wieder erhalten die Auszubildenden neue Aufgaben, die sie eigenständig erarbeiten und umsetzen müssen. Was die Nachwuchsbanker während ihrer Ausbildung so alles auf die Beine stellen, erzählen sie auf ihrem hauseigenen Azubiblog. Auch hier gibt Ausbildungsleiter Felix Zinke den Ball ab: „Die Azubis verwalten alles rund um den Blog in Eigeninitiative und kümmern sich um Themenauswahl, texten, fotografieren und das Hochladen der Beiträge.“ Erreichbar ist der Blog unter: blogskukc.wordpress.com

Der Gegenbesuch am Stammsitz von Heinz-Glas in Kleintettau soll im Januar 2025 mit der Teilnahme am Wirtschaftsspiel „Hallo Boss“ unter Leitung von Carl-August Heinz, ehemaliger Geschäftsführer und Gesellschafter von Heinz-Glas, verbunden werden. Hier geht es darum, marktwirtschaftliche Prinzipien praxisnah und spielerisch kennenzulernen. Die Teilnehmenden gründen und führen in Teams fiktive Unternehmen, treffen Entscheidungen zu relevanten Themen wie Einkauf, Produktion und Verkauf und müssen dabei auch auf unvorhersehbare Ereignisse reagieren. Dies schärft das Bewusstsein für unternehmerische Chancen sowie Risiken und vermittelt wichtige Kenntnisse in Sachen Betriebswirtschaft und Unternehmensführung.



Worum ging es im Finanzworkshop?

Haushaltsrechnung: Die Planung eines Haushaltsbudgets ist der erste Schritt für den richtigen Umgang mit Geld. Die Azubis durften anhand ihrer eigenen Umsätze ihre monatlichen Einnahmen, festen sowie variablen Ausgaben herausuchen und ihren übrig gebliebenen Saldo analysieren.

Absicherung von existenziellen Risiken: Wofür braucht man Haftpflicht-, Rechtsschutz-, Berufsunfähigkeits-, Hausrat-, Unfall- und Kfz-Versicherung? Die Nachwuchsbanker gingen darauf ein, welche Versicherungen gerade für den Berufseinstieg wichtig sind.

Sparmöglichkeiten: Was tun mit dem übriggebliebenen Geld am Monatsende? Diese Frage stellten sich die Auszubildenden. Dabei erklärten sie, was vermögenswirksame Leistungen sind und wie man diese am besten einsetzt, wie Unternehmensbeteiligungen funktionieren und was ein Fonds ist.

Kredite: Hier haben die Azubis neben den unterschiedlichen Zins- und Darlehensarten auch mehr über die Risiken, welche mit einem Kredit einhergehen gelernt und wie sie sich dagegen absichern können.